



# ... *textil* ...

Wissenschaft · Forschung · Bildung

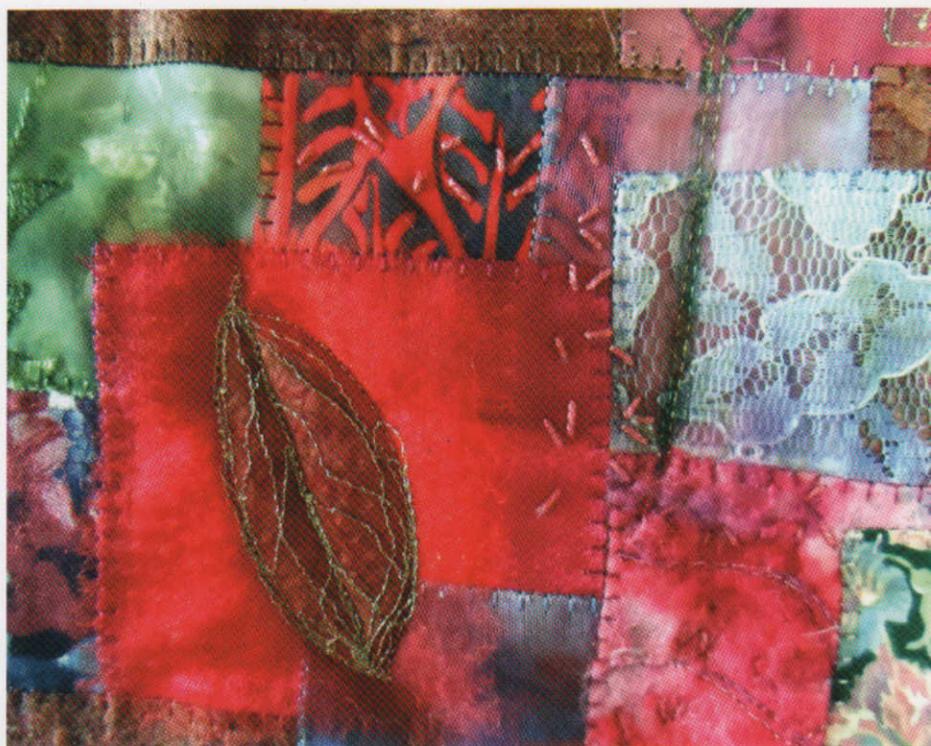
85.

Jahrgang

E 20658 F

ISSN

0342-7358



Bildungsziele und Schlüsselfragen der  
Verbraucherbildung

Kostümakademie im Residenzschloss  
Ludwigsburg

Eindrücke von der Fachmesse

„Handarbeit & Hobby“

Vorankündigung zur Bundesfachtagung 2015  
in Potsdam

2/2014



Schneider Verlag  
Hohengehren

## Inhaltsverzeichnis

Daniela Mauch, Insa Curic	Bildungsziele und Schlüsselfragen der Verbraucherbildung in der Mode und Textilwissenschaft . . . . .	1
Eva Maria Schneider-Gärtner, Katja Bierkandt-Mühlenz	Die Kostümakademie für Kinder und Jugendliche im Residenzschloss Ludwigsburg . . . . .	8
Myboshi	MYBOSHI – eine unglaubliche Erfolgs-Masche . . . . .	11
Brigitte Kath	zwei textile highlights dieses jahres . . . . .	12
Ingrid Kotsopoulos	Eindrücke von der Fachmesse „Handarbeit und Hobby“ . . . . .	14
LG Schleswig-Holstein/HH	Mythos Chanel . . . . .	18
LG Rheinland-Pfalz	Moderne Loop-Schals – Stricken ohne Nadel . . . . .	20
LG Schleswig-Holstein/HH	Birgit Vogler – Schleswig Holsteins große Filzkünstlerin . . . . .	23
LG Bayern	Textile Kunst von Martina Robl . . . . .	25
LG NRW/NIS	Ausstellungsbesuch „Kunst & Textil“ in Wolfsburg . . . . .	26
Textilmuseum St. Gallen	Chinesisches Porzellan und Korallenrot . . . . .	31
LWL-Industriemuseum	Reiz & Scham. Kleider, Körper und Dessous . . . . .	34
Barbara Hanne	Unsere neue Website ist online: <a href="http://www.fv.textil.de">www.fv.textil.de</a> . . . . .	36
LG Berlin/Brandenburg	Vorankündigung zur Bundesfachtagung 2015 in Potsdam . . . . .	40

### Impressum

... textil ...

„Wissenschaft Forschung Bildung“

85. Jahrgang 2014 – ISSN 0342-7358

Alle Manuskripte sind direkt an die Schriftleitung zu richten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr geleistet. Die Manuskripte dürfen nicht gleichzeitig anderen Zeitschriften zum Abdruck angeboten werden. – Mit der Annahme des Manuskriptes erwirbt der Verlag die ausschließliche Nutzung an allen Verwertungsrechten im Sinne der §§ 15 ff. des Urheberrechtsgesetzes. Mit Namen oder Signum gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Die in der Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden.

Auch die Rechte der Wiedergabe durch Vortrag, Funk und Fernsehsendung, im Magnettonverfahren oder ähnlichem Wege bleiben vorbehalten.

Bezug durch Buchhandel und Verlag. – Erscheinungsweise: viermal jährlich (Februar, Mai, September, Dezember). Bezugspreis jährlich € 45,- (Vorzugspreis für Studenten der Universitäten und Pädagogischen Hochschulen und des Arbeitskreises Textilunterricht an allgemeinbildenden Schulen e.V., Düsseldorf € 36,-; nachgereichte Immatrikulationsbescheinigungen können erst für den nächstfolgenden Jahrgang berücksichtigt werden.) zuzüglich Postgebühren. Preis des Einzelheftes € 13,-. Die Bezugsdauer verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn bis zum 1. Dezember keine Abbestellung erfolgt.

© Schneider Verlag  
Hohengehren GmbH.  
Baltmannsweiler 2012.  
Printed in Germany

Verlag: Schneider Verlag  
Hohengehren GmbH.  
Wilhelmstr. 13  
D-73666 Baltmannsweiler  
Tel. 07153-41206  
Fax. 07153-48761

Postscheckkonto Stuttgart 2040-708.

Herausgeber:  
Fachverband ... textil e. V.  
Backbergstr. 6 h  
D-12359 Berlin

und

Schneider Verlag Hohengehren  
Wilhelmstr. 13  
D-73666 Baltmannsweiler

Schriftleitung:  
Prof. Dr. Waltraud Rusch  
Pädag. Hochschule Karlsruhe  
D-76133 Karlsruhe

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ulrich Schneider  
Wilhelmstr. 13  
D-73666 Baltmannsweiler 2

Druck: Djurjic, Schorndorf

**Titelbild:** Farben meines Gartens – Ausschnitt. Martina Robl

# Die Kostümakademie für Kinder und Jugendliche im Residenzschloss Ludwigsburg

## Windhoeks

Die Kostümakademie Ludwigsburg wurde im März 2012 von der Kunsthistorikerin Eva Maria Schneider-Gärtner gegründet und steht von Anbeginn in enger Kooperation mit dem Residenzschloss Ludwigsburg. Die Einrichtung wendet sich ursprünglich an Kinder und Jugendliche zwischen dem 5. und 17. Lebensjahr. Mädchen und Jungen sind gleichermaßen eingebunden. Neu in das Konzept aufgenommen werden ab 2014 auf Nachfrage auch Seminare für Erwachsene. Die Kostümakademie Ludwigsburg

ist eine Einrichtung, deren Aufgabe und Inhalt die Vermittlung der europäischen Kostümgeschichte in Kombination mit dem Erstellen von Kostümentwürfen in Aquarelltechnik wie auch das Designen und Anfertigen realer Gewänder ist. Als Vorlage dienen die originalen historischen Gewänder aus dem Modemuseum des Ludwigsburger Schlosses. Intensiv studiert werden zudem zeitgenössische Modejournale und Gemälde sowie Fachliteratur. Während der dreistündigen Seminare unter der

Leitung von Schneider-



Abb. 1 Ein Kostümentwurf.  
Copyright: Schneider-Gärtner,  
Kostümakademie.

Gärtner, wird jeweils eine kostümhistorische Epoche behandelt. So standen im Gründungsjahr 2012 die Mode des Barock und des Rokoko auf dem Programm. 2013 lag der Schwerpunkt auf der Mode des Klassizismus und des Empire. Die Kostümseminare 2014 nehmen die Biedermeiermode der Romantik sowie die Modeerscheinungen der Gründerzeit und der Wilhelminischen Zeit thematisch auf.

Den Kindern und Jugendlichen, die an den Kursen regelmäßig teilnehmen, erschließt sich durch den chronologischen Aufbau der Seminare, die immer in den historischen Kontext eingebunden sind, ein Gesamtbild der europäischen Kostümgeschichte mit ihrer Mode sowie der gesamten europäischen Historie.

Seit 2013 werden als Abschluss eines Jahresprojektes Kostüme in Anlehnung an die Gewänder der jeweils behandelten Epoche angefertigt, die in Modenschauen gemeinsam mit den Kostümstudien von den Kindern präsentiert werden (aktuelle Termine siehe am Ende).

Es handelt sich um die erste Kostümakademie dieser Art bundesweit, deren Kooperation mit dem Residenzschloss Ludwigsburg am historischen Ort europaweit einzigartig ist. Ein absolutes Alleinstellungsmerkmal dieser Einrichtung.

Weitere Informationen können auch der Homepage <http://www.kostuemakademie-ludwigsburg.de/> entnommen werden.



Abb. 2 Mädchen mit Empire-Gewand. Copyright: Schneider-Gärtner, Kostümakademie.

## Absicht und pädagogischer Hintergrund

Das Entwerfen und Anfertigen der Gewänder hat für Schneider-Gärtner nicht das Verkleiden im Sinne karnevalistischer Kostüme zum Ziel. Der Seminarleiterin und Gründerin der Kostümakademie geht es um ein tieferes Verständnis von Mode, nämlich dem Erfahren, woher Mode kommt und woraus sich die unterschiedlichen Erscheinungsformen der Mode entwickelt haben. Die Kinder und Jugendlichen sollen beispielsweise erfahren, welche Kostümelemente charakteristisch



Abb. 3 Präsentation der Empire -Gewänder. Copyright: Schneider-Gärtner, Kostümakademie.

für eine Zeit sind und wo die so sehr favorisierten Kostüme der Prinzessinnen und Prinzen ihren Ursprung besitzen.

Ebenso geht es Dr. Schneider-Gärtner darum, ein tieferes Verständnis dafür zu vermitteln, dass Mode auch immer Spiegel der Zeit, der politischen Strömungen, der gesellschaftlichen und sozialen Umstände ist.

Weiterhin geht es ihr um das Wahrnehmen von Kostümgeschichte in ihrer Ganzheit, also auch unter ihrem emotionalen Aspekt. So werden in sämtliche Veranstaltungen Elemente von Musik und Tanz historisch authentisch integriert, so dass die Idee eines Gesamtkunstwerkes realisiert wird. In der Kostümakademie wird im Residenzschloss Ludwigsburg Kostümgeschichte auf diese Weise für Kinder und Jugendliche mit allen Sinnen erlebbar. Um den Kindern einen noch direkteren Bezug zu den entsprechenden Gewändern zu ermöglichen, werden die jeweiligen kostümhistorischen Epochen in Form von Märchen und Geschichten in einen erweiterten kulturellen Kontext und damit in einen direkt greifbaren Rahmen eingebunden.

Obgleich Schneider-Gärtner Kostümgeschichte spielerisch vermittelt, ist ihr der akademische Anspruch außerordentlich wichtig. Das Seminarkonzept der Kostümakademie ist dementsprechend wissenschaftlich sehr fundiert. So flossen beispielsweise Forschungsergebnisse aus Schneider-Gärtners Dissertation über die „Altdeutsche Tracht der Jahre 1814/15“ mit in das Arbeitsmaterial ein. In den Seminaren zu bestaunen ist beispielsweise auch wissenschaftliches Quellmaterial, welches sich im Original heute in Teilen in der Lipperheideschen Kostümbibliothek in Berlin sowie im Staatsarchiv in München befindet und dort nur mit besonderer Genehmigung eingesehen werden darf. Auch hat die Kostümeexpertin Frau Prof. Dr. Gisela Reineking von Bock – eine der Koryphäen der Kostümgeschichte in Deutschland - ihre gesamten Forschungsunterlagen zum Thema „Klassizismus und Empire“ der Kostümakademie übereignet.

## Zur Person von Eva Maria Schneider-Gärtner

- Studium der europäischen Kunstgeschichte, der klassischen Archäologie sowie der orientalischen Kunstgeschichte an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. Innerhalb sämtlicher Fächerkombinationen Spezialisierung auf die Bereiche Kostümgeschichte und Malerei.
- Magisterarbeit über die Ikonographie und Stilistik koptischer Textilien des 3.-7. Jhdts. n. Chr.
- Dissertation über die „Altdeutsche Tracht“ der Jahre 1814/15 sowie ihre Reflexion in der Malerei. Die Dissertation wurde von der Kostümxpertin Prof. Dr. Gisela Reineking von Bock betreut.
- Während der Promotion begleitend Unterricht in Malerei und Freiem Zeichnen bei einem Dozenten der Düsseldorfer Akademie.
- Mehrjährige Tätigkeit in Kunstgalerien in Aachen und Bremen. Erstellung von Kunstgutachten und internationalen Kontakten.
- Gründung der Kostümakademie Ludwigsburg sowie der Aquarellmalschule Ludwigsburg



Abb. 4 Kinder entwerfen Kostüme. Copyright: Schneider-Gärtner, Kostümakademie.

### Termine:

- **15. Juni 2014, 15.00-17.00 Uhr**  
**„Gemälde-Ausstellung und Kinder- Modenschau“ am Schloßerlebnistag im Residenzschloss Ludwigsburg**  
**„Mode des Klassizismus und des Empire – Mode à la Grecque, Tänze und klassische Musik“**

Die so entstandenen Empire-Gewänder werden von den Teilnehmer/innen der Kostümakademie im Residenzschloss Ludwigsburg im Rahmen einer Kinder-Modenschau präsentiert, die mit einer zeitgleich im Lapidarium des Residenzschlusses stattfindenden Gemälde-Ausstellung ausgewählter Kostümstudien kombiniert ist.

- **20. Juli 2014, 18.00-20.00 Uhr**  
**„Kinder-Modenschau“ anlässlich des Jubiläums der 250jährigen Grundsteinlegung des Schlosses Solitude im Weißen Saal des Schlosses Solitude**  
**„Mode des Klassizismus und des Empire – Mode à la Grecque, Tänze und klassische Musik“**  
 Anlässlich des 250-jährigen Jubiläums der Grundsteinlegung des Schlosses Solitude werden im „Weißen Saal“ die Empire-Gewänder in einer weiteren Kinder-Modenschau präsentiert. In beide Veranstaltungen werden zudem Elemente von Musik und Tanz historisch authentisch integriert und vom „Internationalen Kinder- und Jugendbarockorchester – Den Telemännern“ aus Stuttgart authentisch mit klassischer Musik begleitet.
- **Im Oktober 2014 organisiert die Landesgruppe Baden-Württemberg ein Kostümseminar mit Dr. Schneider-Gärtner zum Thema „Von der Mode des Rokoko zur Mode des Klassizismus und des Empire“.**

**Die (Lehrer)-Fortbildung wird an einem Samstag von 14.30-17.30 Uhr stattfinden. Mehr Infos zur Anmeldung und der genau Termin auf [www.fv-textil.de](http://www.fv-textil.de) (Landesgruppe BW).**

Wer sich einen Eindruck machen möchte von den Seminaren von Frau Schneider-Gärtner, ist herzlich eingeladen, an unserer Veranstaltung an der Kostümakademie teilzunehmen. Teilnehmerzahl 10-18 Personen. Die Kosten für einen dreistündigen Workshop betragen 35,- € pro Person (in den Kosten enthalten sind der Eintritt in das Modemuseum des Schlosses mit projektbezogener Führung, der theoretische sowie der künstlerische Unterricht sowie das gesamte für die Kostümstudien erforderliche Material, wie Aquarellfarben, Aquarellpapier und Zubehör.) Die Veranstaltung findet direkt in den Räumen des Residenzschlusses Ludwigsburg statt.

Weitere Seminaranfragen für Kinder, Erwachsene, Schulklassen o.ä. können direkt an die Seminarleiterin gerichtet werden unter Tel. 07141-3898197 oder E-Mail: [evaschneidergaertner@arcor.de](mailto:evaschneidergaertner@arcor.de).

[www.kostuemakademie-ludwigsburg.de](http://www.kostuemakademie-ludwigsburg.de)  
[www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de)

Kostümakademie Ludwigsburg  
 Dr. Eva Maria Schneider-Gärtner  
 Vischerstraße 2  
 71638 Ludwigsburg

Katja Bierkandt-Mühlentz  
 Tubizer Str. 37  
 70825 Korntal-Münchingen